

**HAUPTVERBAND DER ÖSTERREICHISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER**

A-1031 WIEN KUNDMANNGASSE 21 POSTFACH 600 DVR 0024279  
VORWAHL Inland: 01, Ausland: +43-1 TEL. 711 32 / KI. 1211 TELEFAX 711 32 3775

Zl. 12-REP-43.00/08 Hat/Hak

Wien, 23. Juli 2008

An das  
**Bundeskanzleramt**  
Ballhausplatz 2  
1014 Wien

**Per E-Mail**

An das  
**Präsidium des Nationalrates**

**Per E-Mail**

Betr.: Bundesgesetz über Europäische Verbände für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ-Bundesgesetz – EVTZ-BG)

Bezug: Ihr E-Mail vom 26. Juni 2008;  
GZ: BKA-600.064/0006-V/2/2008

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die in § 4 vorgesehene Schaffung eines neuen Registers wird ausdrücklich abgelehnt.

Es gibt bereits jetzt Register, in denen Institutionen einzutragen sind, diese Register sollten herangezogen werden. Wenn nicht überhaupt das Firmenbuch hierfür in Frage käme, sei auf das Ergänzungsregister nach § 6 Abs. 4 E-Government-Gesetz idF BGBl. I 7/2008, verwiesen. Die Eintragung in letzteres Register hätte übrigens den Vorteil, dass die vorgesehene Institution gleich die elektronischen Rahmenbedingungen des E-Governments nutzen könnte.

Ein eigenes Register für eine eigenständige Institutionsform zu schaffen, ist unzeitgemäß und sollte jedenfalls vermieden werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Für den Hauptverband: